

Frei stellt sich hinter Merz

Link: <https://www.suedkurier.de/digitale-zeitung/lesen/epa12468,88678>

Der Fraktionsgeschäftsführer sieht den CDU-Vorsitzenden wegen dessen AfD-Äußerungen zu Unrecht kritisiert

Konstanz (rom) Nach seinen Äußerungen zum Umgang mit der AfD muss der CDU-Vorsitzende Friedrich Merz weiterhin Kritik einstecken. Zu Unrecht, wenn es nach Thorsten Frei, Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU/CSU-Fraktion im Bundestag, geht. Merz

werde, sagte Frei in einem Interview mit dem SÜDKURIER. Das gelte für alle politischen Ebenen, auch die kommunalen. Merz habe „an keiner Stelle davon gesprochen, dass wir mit Extremisten zusammenarbeiten würden“, so Frei. Saarlands früherer Ministerpräsident Tobias Hans (CDU) zweifelte dagegen die Eignung von Merz für eine Kanzlerkandidatur an.

Kommentar: „Das wird schwer“
Thema des Tages: Das Interview



Fraktionsgeschäftsführer Thorsten Frei